



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
8. Sitzung des Bauausschusses

Sitzungstermin:	Montag, 18.12.2023	
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr	
Sitzungsende:	19:05 Uhr	
Sitzungsort:	Großen Sitzungssaal (Haus Trave 7.OG), Kronsfordter Allee 2- 6, 23560 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Dr. Ulrich Brock - CDU		
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
Jochen Mauritz - CDU		
Kristin Blankenburg - SPD & FW		
Julian Lange - SPD & FW		
Arne-Matz Ramcke - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Jörn Twesten - AfD		
Stephan Wisotzki - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Barbara Steffen - CDU		Vertretung für: Herrn Jörg Sellerbeck
stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.		
Günther Frings - Unabhängige Volt-PARTEI		ab TOP 9 für Herrn Lamaack
Jan Ingwersen - CDU		Vertretung für: Herrn Oliver Prieur
Klaudia Kohlfaerber - SPD & FW		Vertretung für: Herrn Holger Schöler
Claas Lamaack - Unabhängige Volt-PARTEI		bis TOP 9 anwesend
Sascha Luetkens - LINKE & GAL		
Patrik Milleville - FDP		Vertretung für: Herrn Dan Teschner
Ulrich Pluschkell - SPD & FW		
Monika Schedel - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		Vertretung für: Frau Silke Mählenhoff Zweite Stellvertr. Stadtpräsidentin
Beiratsmitglieder		
Kerstin Metzner - Beirat für Senior:innen		
Verwaltung		
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen		
Arnd Babendererde - 5.651 GMHL		nur öffentlicher Teil
Dennis Bunk - 5.651 Gebäudemanagement		nur öffentlicher Teil
Dirk Dreilich - 5.660 Stadtgrün und Verkehr		nur öffentlicher Teil

Frank Graap - 5.651 GMHL	nur öffentlicher Teil
Karsten Schröder - 5.610 Stadtplanung und Bauordnung	
Dierk Wallenzik - 5.660 Stadtgrün und Verkehr	nur öffentlicher Teil
Protokollführung	
Torben Prüß - 5.061 Fachbereichsdienste	
Wilk Wendorff - 5.061 Fachbereichsdienste	
Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Silke Mählenhoff - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Zweite Stellvertr. Stadtpräsidentin	entschuldigt abwesend
stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.	
Oliver Prieur - CDU	entschuldigt abwesend
Holger Schöler - SPD & FW	entschuldigt abwesend
Jörg Sellerbeck - CDU	entschuldigt abwesend
Dan Teschner - FDP	entschuldigt abwesend

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.11.2023	
2.2	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2023	
3	Beschlussvorlagen	
3.1	Freigabe zur Fortführung der Maßnahme "Erweiterung/Modernisierung der Hansehalle" aufgrund Überschreitung der Projektkosten um >175.000 EUR netto	VO/2023/12749
4	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
4.1	Dringlichkeitsantrag Fraktion SPD & FW: Bäderbahn erhalten!	VO/2023/12601
4.2	Fraktion LINKE & GAL: Fahrradfreundliche Sanierung der Glockengießerstraße als Teil einer Verbindung zwischen Bahnhof und Stadtteil Hüxtertor	VO/2023/12740
4.3	CDU: Auswirkungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) auf die Hansestadt Lübeck als Immobilieneigentümer	VO/2023/12745
4.4	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anpflanzung von Straßenbäumen	VO/2023/12761
5	Berichte	
5.1	Zwischenbericht Raumplanung III	VO/2022/11513
6	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
6.1	Antworten zu Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen	
6.2	Neue Anfragen	
6.2.1	AM Jan Ingwersen (CDU): Aktueller Sachstand Planung/Umsetzung zur Vergrößerung der Kreuzung Steenkamp / Rödsaal / Kowitzberg	VO/2023/12832
6.2.2	AM Claas Lamaack (Unabhängige Volt-PARTEI): Anfrage zu studierenden Wohnsituation	VO/2023/12848
6.2.3	Mündlich gestellte Anfragen während der Sitzung	
6.3	Mitteilungen des Vorsitzenden	

6.4	Sonstige Mitteilungen	
6.4.1	Mündliche Mitteilung (5.660): Sanierung Radweg Wesloer Landstraße und ERA-Standards	
6.4.2	Mündliche Mitteilung (5.000): Jahresrückblick 2023	
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
7.1	AM Arne-Matz Ramcke (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Aus- und Neubau eines Geh- & Radwegs am Kanal	VO/2023/12808
7.2	AM Stephan Wisotzki (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Farbliche Markierung Zweirichtungsradweg Glashüttenweg	VO/2023/12810
7.3	Beirat für Senior:innen	VO/2023/12826
8	Verschiedenes	
9	Ende des öffentlichen Teils	
15	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen werden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht wurden:

TOP 6.2.1 AM Ingwersen: Aktueller Sachstand Planung/Umsetzung/zur Vergrößerung der Kreuzung Steenkamp/Rödsaal/Kowitzberg (VO/2023/12832)

TOP 6.2.2 AM Lamaack: Anfrage zu studierenden Wohnsituation (VO/2023/12848)

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Abs. 2 der Gemeindeordnung ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Vorlagen erforderlich ist.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP en bloc abstimmen:

Der Bauausschuss stimmt einstimmig zu.

AM Ramcke beantragt TOP 4.4 zu vertagen.

Der Bauausschuss stimmt einstimmig zu.

Der Vorsitzende beantragt TOP 5.1 aufzurufen um Fragen zuzulassen und die Vorlage im Anschluss um zwei Sitzungen zu vertagen.

Der Bauausschuss stimmt einstimmig zu.

Der Bauausschuss beschließt einstimmig die Tagesordnung nach Maßgabe der gefassten Beschlüsse zur Tagesordnung.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift

zu 2.1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.11.2023

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

zu 2.2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2023

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

zu 3 **Beschlussvorlagen**

zu 3.1 **Freigabe zur Fortführung der Maßnahme "Erweiterung/Modernisierung der Hansehalle" aufgrund Überschreitung der Projektkosten um >175.000 EUR netto**
Vorlage: VO/2023/12749

Zu diesem TOP reden AM Lamaack, Herrn Bunk, der Vorsitzende und wieder Herr Bunk.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt die Baumaßnahme „Erweiterung/Modernisierung der Hansehalle“ mit Mehrkosten in Höhe von 677.500,- € (inkl. 7,6% Mwst) fortzusetzen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	15
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
Ohne Votum		

Der Bauausschuss empfiehlt einstimmig gemäß Beschlussvorlage zu beschließen.

zu 4 **Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft**

zu 4.1 **Dringlichkeitsantrag Fraktion SPD & FW: Bäderbahn erhalten!**
Vorlage: VO/2023/12601

Hierzu gibt es einen Wortbeitrag von AM Pluschkell.

Antrag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, sich im Interesse der Hansestadt Lübeck weiterhin für den Erhalt der Bäderbahn an der Lübecker Bucht einzusetzen. Hierzu sind kurzfristig gemeinsam mit den betroffenen Gemeinden geeignete Initiativen in Richtung Landesregierung und Deutsche Bahn zu entwickeln. Der Lübecker Bürgerschaft ist spätestens Anfang 2024 über die ergriffenen Maßnahmen und die weiteren politischen und rechtlichen Möglichkeiten zu berichten.

Begründung erfolgt mündlich

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	15
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Bauausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Herr Schröder weist darauf hin, dass zu diesem Thema bereits ein Bericht der Verwaltung erstellt wurde, der demnächst dem Bauausschuss vorgelegt werden sollte.

**zu 4.2 Fraktion LINKE & GAL: Fahrradfreundliche Sanierung der Glockengießerstraße als Teil einer Verbindung zwischen Bahnhof und Stadtteil Hüntertor
Vorlage: VO/2023/12740**

Der Vorsitzende fragt, ob es eine Möglichkeit gebe, im Vorwege zu einer Gesamtsanierung für den Radverkehr eine isolierte Maßnahme durchzuführen. Er bittet die Verwaltung zu berichten, ob der jetzige Radstreifen bspw. mit großen Granitpflasterelementen versehen werden kann bzw. welche weiteren Möglichkeiten es für eine kurzfristige Attraktivitätssteigerung bestünden. Der Vorsitzende schlägt weiterhin vor diesen TOP zu vertagen, bis der Prüfbericht der Verwaltung vorliegt.

Senatorin Hagen und Herr Dreilich begrüßen den Vorschlag, einen Prüfbericht im Vorwege zu erstellen. Herr Dreilich weist zudem darauf hin, dass es hier bereits eine Entscheidung im Zuge des Rahmenplans Innenstadt mit Mobilitätskonzept als mittelfristige Maßnahme gebe. Zudem weist er darauf hin, dass die EBL in der Glockengießerstraße eine größere Kanalbaumaßnahme planen würden, und die Maßnahme der Attraktivitätssteigerung im Zuge der Baumaßnahme der EBL realisieren werden könne.

AM Pluschkell weist darauf hin, dass es im weiteren Verlauf auch zu Problemen in der Pfaffenstraße aufgrund der Außengastronomie und an den Rampen an der Glitzerbrücke komme und dieses in dem Bericht berücksichtigt werden sollte.

Der Vorsitzende fragt, ob dies ebenfalls beleuchtet werden könne. Herr Dreilich erklärt, dass sich die Verwaltung hauptsächlich auf die Glockengießerstraße fokussieren werde, aber die Verwaltung das Thema ebenfalls mitnehme.

AM Ramcke fragt, in wie weit die Glockengießerstraße im Rahmen der Erhaltungssatzung für Radwege eine Rolle spielt und wie die Prioritätenliste daraufhin geändert werden kann. Herr Dreilich erklärt, dass die Abstimmung mit dem Denkmalschutz eine Herausforderung sei.

Der Vorsitzende bittet darum, dass alle fachlichen Möglichkeiten in dem Bericht aufgenommen werden sollen, unabhängig von den Stellungnahmen anderer Fachbehörden.

Herr Luetkens erklärt sich mit der Vertagung der Vorlage bis zum Vorliegen des Berichtes einverstanden.

Herr Milleville fragt, was mit den Anwohnerparkplätzen passieren soll.

Herr Luetkens erklärt, dass diese bestehen bleiben sollen und es nur um die Verbesserung des Radverkehrs geht.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
	Ohne Votum	

**zu 4.3 CDU: Auswirkungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) auf die Hansestadt Lübeck als Immobilieneigentümer
Vorlage: VO/2023/12745**

Herr Babendererde erläutert das Thema anhand einer Präsentation, die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Zu diesem TOP reden im Anschluss, zum Teil mit mehreren Wortbeiträgen, der Vorsitzende, Herr Babendererde, AM Wisotzki, AM Plusckell und Herr Bunk.

Antrag:

Der Bürgermeister wird beauftragt zu berichten, welche energetisch erforderlichen Sanierungsmaßnahmen für die Immobilien der Hansestadt Lübeck durch das Gebäudeenergiegesetz in den nächsten Jahren erfolgen müssen.

Dabei ist auch eine Auflistung der Immobilien, ihr jeweiliger Sanierungsbedarf und die erwarteten Kosten dieser Maßnahmen darzulegen.

Ebenso ist darzustellen, welche Immobilien der Hansestadt Lübeck mit welchem Aufwand zur Einhaltung der Klimaneutralität 2035, resp.2040 saniert werden müssen.

Ferner wird der Bürgermeister gebeten zu berichten, wie die Bundesrepublik Deutschland und das Land Schleswig-Holstein ihren Immobilienbesitz auf dem Gebiet der Hansestadt Lübeck wann und wie gemäß GEG sanieren wollen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	15
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	

	Ohne Votum	
--	------------	--

Der Bauausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

zu 4.4 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Anpflanzung von Straßenbäumen
Vorlage: VO/2023/12761

Gemäß TOP 1 vertagt.

Antrag:

Der Bürgermeister wird beauftragt,

a) Als Kurzfristmaßnahme bis zur Bürgerschaftssitzung im März 2024 einen Plan vorzulegen für die Anpflanzung von 100 Straßenbäumen in 2024, davon idealerweise 20% in der Altstadt (außerhalb der Beckergrube) und der Rest vorrangig für die Komplettierung vorhandener Alleen und baumbestander Straßen, wie z.B. Steinrader Weg, Schwartauer Allee, Ziegelstraße oder Kronsfordner Allee. Nach Möglichkeit sollten hierfür Bäume ausgewählt werden, die sich als besonders resilient ggü. den Klimaveränderungen erwiesen haben.

b) Für die langfristige Begrünung der Stadt ein umfassendes Straßenbaumkonzept nach dem Vorbild von Dresden oder Bielefeld bis Juni 2024 vorzulegen.

Dieses beinhaltet unter anderem:

- Integration in die Fachpläne für Freiraum und Verkehr.
- Jährliche Maßnahmen für die Pflanzung neuer Straßenbäume in den kommenden mind. 10 Jahren.
- Identifikation von Lücken im Verkehrsraum, die für die Anpflanzung von Straßenbäumen genutzt werden können, ohne dass eine Umverteilung von Verkehrsraum notwendig ist. Dabei kann es sich z.B. um Randbereiche von Plätzen oder Mittelstreifen handeln, die sich zukünftig auch gerade für „Klimabäume“ eignen.
- Optionale Möglichkeiten, wie und wo durch Umwidmung von (verzichtbarem) Verkehrsraum zusätzliche Stadtbäume angepflanzt werden könnten.
- Entwicklung von Leitlinien mit Versorgungsträgern, um dauerhaft Baumstandorte im Straßenraum zu sichern und in zukünftige Planungen insb. für unterirdische Leitungen zu integrieren.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
	Ohne Votum	

zu 5 Berichte

**zu 5.1 Zwischenbericht Raumplanung III
Vorlage: VO/2022/11513**

Gemäß TOP 1 wird dieser TOP aufgerufen um Fragen zuzulassen und im Anschluss um zwei Sitzungen vertagt.

Zu diesem TOP reden, teilweise mit mehreren Wortbeiträgen, AM Ramcke, der Vorsitzende, Herr Schröder, AM Wisotzki, Herr Graap, Herr Bunk, Frau Metzner und AM Mauritz.

Bericht:

Erläuterung des aktuellen Planungsstands zur städtischen Büroraumplanung ab 2030

Bei dem vorliegenden Zwischenbericht Raumplanung III handelt es sich um eine Fortschreibung der Zwischenberichte Raumplanung I vom 26.11.2019 (VO/2019/07951) und Raumplanung II vom 17.06.2021 (VO/2021/09736). Nach Beratung der Bürgerschaft des Zwischenberichts Raumplanung II der Bürgerschaft am 17.06.2021 wurden der Verwaltung folgende Vorgaben für die weitere Planung mitgeteilt:

1. Die Variante 1 aus dem am 19.04.2021 dem Bauausschuss vorgelegten Zwischenbericht (VO/2021/09736) wird planerisch nicht weiterverfolgt.
2. Der Standort Roddenkoppel wird priorisiert.
3. Für die Varianten 2 und 3 werden Wirtschaftlichkeitsanalysen erstellt.
4. Eine Zusammenlegung von Fachbereichen soll geprüft werden.

Dieser Zwischenbericht Raumplanung III dient dazu, die Aufträge der Bürgerschaft umzusetzen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	x
	Ohne Votum	

zu 6 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

zu 6.1 Antworten zu Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

zu 6.2 Neue Anfragen

**zu 6.2.1 AM Jan Ingwersen (CDU): Aktueller Sachstand Planung/Umsetzung zur Vergrößerung der Kreuzung Steenkamp / Rödsaal / Kowitzberg
Vorlage: VO/2023/12832**

Anfrage:

Wie ist der aktuelle Sachstand der Planung / Umsetzung zur Vergrößerung der Kreuzung Steenkamp / Rödsaal / Kowitzberg?

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

**zu 6.2.2 AM Claas Lamaack (Unabhängige Volt-PARTEI): Anfrage zu studierenden Wohnsituation
Vorlage: VO/2023/12848**

Anfrage:

Die Verwaltung wird gebeten folgende Fragen bis Anfang Februar zu beantworten:

1. Gibt es derzeit Projekte/Bauprojekte der Stadt zum Thema Studentisches Wohnen?
2. Wenn ja, wie sehen diese aus und in welchem Stadium befinden diese sich?

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	x
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 6.2.3 Mündlich gestellte Anfragen während der Sitzung

6.2.3 Bertlingstraße (AM Mauritz)

AM Mauritz fragt nach dem aktuellen Sachstand des Wettbewerbs für die Bertlingstraße.

Zwischenantwort

Es wird eine Antwort in einer der nächsten Sitzungen zugesagt.

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.

6.2.4 Kurgebiet (AM Mauritz)

AM Mauritz bittet Ausführung und Vorstellung des gesamten inneren Kurgebietes der Verwaltung in Absprache mit Kurbetrieb Travemünde. Hierbei gebe es unter anderem teilweise Bürgerschaftsbeschlüsse, die sich gegenseitig ausschließen würden.

Zwischenantwort

Es wird eine Antwort in einer der nächsten Sitzungen zugesagt.

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.

zu 6.3 Mitteilungen des Vorsitzenden

zu 6.4 Sonstige Mitteilungen

zu 6.4.1 Mündliche Mitteilung (5.660): Sanierung Radweg Wesloer Landstraße und ERA-Standards

Herr Dreilich erläutert das Thema anhand einer Präsentation, die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Im Anschluss reden, zum Teil mit mehreren Wortbeiträgen, AM Ramcke, Herr Dreilich, Senatorin Hagen, AM Wisotzki und Herr Wallendzik.

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

zu 6.4.2 Mündliche Mitteilung (5.000): Jahresrückblick 2023

Senatorin Hagen stellt anhand einer Präsentation, die der Niederschrift als Anlage beigefügt ist, Projekte des Fachbereich Planen und Bauen aus dem Jahr 2023 vor.

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

zu 7.1 AM Arne-Matz Ramcke (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Aus- und Neubau eines Geh- & Radwegs am Kanal Vorlage: VO/2023/12808

Zu diesem TOP reden AM Ramcke und AM Pluschkell.

**AM Pluschkell stellt folgenden Ergänzungsantrag:
Die Verwaltung wird aufgefordert über Möglichkeiten für eine bestmögliche Erreichbarkeit des Bahnhaltepunktes Moisling für den Fuß- und Radverkehr, aus Richtung Lübeck entlang des Kanals kommend, zu berichten.**

Der Bauausschuss stimmt dem Ergänzungsantrag einstimmig zu.

AM Ingwersen hat den Sitzungssaal kurzzeitig verlassen und fehlt bei der Abstimmung.

Antrag:

In der Antwort der Verwaltung auf die Anfrage VO/2022/11733 wurde bestätigt, dass die Maßnahme noch nicht geplant ist.

Hiermit wird die Verwaltung aufgefordert die Planungen zu initiieren, für eine bessere Erreichbarkeit des Bahnhofpunktes Moisling für den Fuß- und Radverkehr die Wege entlang des Elbe-Lübeck-Kanals zwischen Stecknitzstraße bis Geniner Eisenbahnbrücke und die Wege zur Straße Auf dem Schild zu sanieren/auszubauen.

Diese Maßnahme ist dem Bauausschuss in einem Gesamtprojektplan aller Neu- und Ausbauen von Geh- und Radwegen mit einem entsprechenden Priorisierungsvorschlag vorzustellen.

Die Verwaltung wird aufgefordert über Möglichkeiten für eine bestmögliche Erreichbarkeit des Bahnhofpunktes Moisling für den Fuß- und Radverkehr, aus Richtung Lübeck entlang des Kanals kommend, zu berichten.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	14
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Bauausschuss beschließt einstimmig den ergänzten Antrag.

**zu 7.2 AM Stephan Wisotzki (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN): Farbliche Markierung Zweirichtungsradweg Glashüttenweg
Vorlage: VO/2023/12810**

Zu diesem TOP reden AM Wisotzki und Herr Dreilich.

AM Wisotzki sieht seinen Antrag nach den Erläuterungen von Herrn Dreilich als erledigt an und zieht diesen zurück.

**zu 7.3 Beirat für Senior:innen
Vorlage: VO/2023/12826**

Zu diesem TOP reden Herr Wallendzik, Frau Metzner, der Vorsitzende, noch einmal Herr Wallendzik, AM Pluschkell und Senatorin Hagen.

Antrag:

Die Senatorin für Planen und Bauen wird beauftragt, an der 2-spurigen Nebenfahrbahn der Travemünder Allee mit geeigneten Mitteln für eine vorübergehende ausreichende Beleuchtung für zu Fuß Gehende und Radfahrende zu sorgen bis die dauerhafte Beleuchtung installiert ist.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	x
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	15
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Bauausschuss stimmt dem Antrag einstimmig zu.

zu 8 Verschiedenes

Es liegt nichts vor.

zu 9 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 18:16 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum. Die Sitzung wird um 18:20 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

Es wird um die Anwesenheit von Herrn Schröder (5.610) gebeten.
Der Bauausschuss stimmt dem einstimmig zu.

zu 15 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und teilt mit, dass der Bauausschuss im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst habe.

Er beendet die Bauausschusssitzung um 19:05 Uhr.

Lübeck, den 3. Mai 2024

Dr. Ulrich Brock

Wilk Wendorff

Vorsitzende/r

Protokollführung